

David Holleber

Lebenslauf

Persönliche Daten

Name: David Holleber
Geburtsdatum: 08.07.1987 in Heidelberg, Deutschland
Staatsangehörigkeit: Deutsch
Anschrift: Schumacherstraße 13, 76275 Ettlingen
Kontakt: +49176/ 610 913 21/musik@davidholleber.com
Homepage: www.davidholleber.com
Sprachkenntnisse: Deutsch (Muttersprache), Englisch (fließend)



Akademische Ausbildung/Studium

2015-2017 M.A. Komposition, MuHo Mannheim bei Herrn Prof.S.Corbett
2012-2015 B.A. Komposition, HfM Trossingen (Note: 1,13), inkl. Auslandssemester in Piacenza
2010-2014 B.A. Klavier (künstlerisch-pädagogisch 8 Semester), HfM Trossingen (Note: 1,22)
2008-2010 Studium für das Lehramt an Realschulen, PH Heidelberg

Berufserfahrung/Hochschullehre

Seit 2019: Lehrkraft für besondere Aufgaben (LfbA), Justus-Liebig-Universität Gießen

- *Schwerpunkte:* Komposition (Einzel/Gruppe), Satzlehre, Neue Musik, Improvisation, Schulpraktisches Klavierspiel.
- Verantwortung für 24 SWS in der künstlerischen Ausbildung.

2020–2024: Honorarlehrkraft, KALAIIDOS Musikhochschule Zürich

- Entwicklung innovativer E-Learning-Formate (ca. 500 Seiten Material zu Ligeti, Extended Techniques, Formenlehre).

2023: Einladung zum Berufungsvortrag (W3), MH Freiburg

- Ruf für die Professur Klavierimprovisation/Angewandtes Klavierspiel.

Akademische Selbstverwaltung & Administration

- **Seit 2025:** Modulbeauftragter für Musikpraxis sowie Organisation/Beantragung der LA Klavier.
- **Seit 2024:** Modulbeauftragter für Angew. Musiktheorie/Koordination der Klavierklassen-Zuteilung.
- **2025:** Aktive Mitwirkung an der Reakkreditierung des Studiengangs Musikpädagogik.
- **2023:** Mitglied der Berufungskommission für die W2-Professur Musikpädagogik (JLU Gießen).
- **Seit 2020:** Künstlerische Leitung und Durchführung des *JLU Musicday*.

David Holleber

Künstlerisches Profil & Projektauswahl

- Seit 2012: Kontinuierliche Tätigkeit als Komponist mit bis zu 40 Aufführungen p.a. im In- und Ausland.
- 2025: *Lullaby for a Black Dragon* – Kompositionskonzept für zwei Klaviere, Video und Zuspieldband.
- 2025: *Utopie/Dystopie* (JLU Gießen) – Interdisziplinäre Vertonung KI-generierter Bilder; Verbindung von Komposition, Improvisation und Medienreflexion.
- 2024: *Forum Neue Musik Oberstdorf* – Wettbewerbsleitung, Masterclass und Composer-in-Residence.
- 2023: *Die dreizehnte Welle* – Uraufführung des Orchesterwerks in Gießen.
- 2022: *Schwarzwald-Suite* – UA im Rahmen von *Jugend musiziert* (Klavier zu 6 Händen, Zuspield, Text und Improvisation).
- 2016 – 2017: Opern-Kompositionsprojekte am Nationaltheater Mannheim (*AMOR*) und Theater Osnabrück (*Spieltriebe 7*).
- Seit 2015: Leitung und Organisation der Konzertreihe *Klassikkonzerte Herrenberg*.

Stipendien und Auszeichnungen (Auswahl)

- 2021 & 2015: Auszeichnungen beim Int. Carl von Ossietzky Kompositionswettbewerb (u. a. 3. Preis).
- 2017: Preis des Kompositionswettbewerbes Philharmonie Kompositionspreis.
- 2015: Aufnahme in den Förderpool des Netzwerks Neue Musik Baden-Württemberg und der Landesstiftung Ba-Wü.
- 2014: Aufnahme in das Förderprogramm Impulse des Deutschen Musikrates.
- 2013: Preisträger beim int. ad libitum Wettbewerb sowie Ehrenpreis beim J.B. Cramer-Klavierwettbewerb.
- Förderungen: Deutschlandstipendium (2016), DAAD-Stipendium (2014).

Kooperationen & Netzwerke

- Ensembles/Orchester: Klangforum Wien, Mivos Quartett, Nationaltheater Mannheim, Stuttgarter Theaterhaus, MKO Gießen.
- Solisten: Rie Koyama, Fanny Vicens, Severin von Eckardstein, Franziska Hölscher, Barbara Lüneburg.
- Digitale Präsenz: Eigener Partitur-Vertrieb (davidholleber.com) sowie Distribution Digitaler Sound-Assets (Unity Asset Store).

Ettlingen, den 11.02.2026

